

Sie benötigen



Ob als Clip zum Anschauen oder als handlicher Flyer zum Blättern – Sie haben die Wahl. Einfach QR-Code scannen & Anleitungsvideo ansehen!

Wir haben jede Menge Tipps & Tricks zu den verschiedensten Themen für Sie auf Lager!

Schutz für Ihr Holz

Damit Sie lange Freude an Ihrem neuen Sichtschutz haben, sollten Sie das Holz mit einer Lasur schützen. Besonders auf der Wetterseite wird es stark beansprucht. Sonne und Regen bewirken, dass das Holz sein natürliches Aussehen verändert, die Oberfläche wird rissig und vergraut. Durch die verwitterte Oberfläche können auch holzschädigende Organismen leichter eindringen. Eine Holzlasur bietet hier den optimalen Schutz.

Sie können Ihren neuen Sichtschutz sowie die Sichtschutzelemente entweder vor oder direkt nach der Montage das erste Mal mit einer Holzschutzlasur streichen. Ist das Holz über die Jahre vergraut, sollte ein Neuanstrich erfolgen. Nach einem gründlichen Anschleifen folgen zwei Anstriche mit Holzlasur. Verwenden Sie einen Pinsel mit Chinaborsten. Je nach Holzart kann eine Grundierung nötig sein.

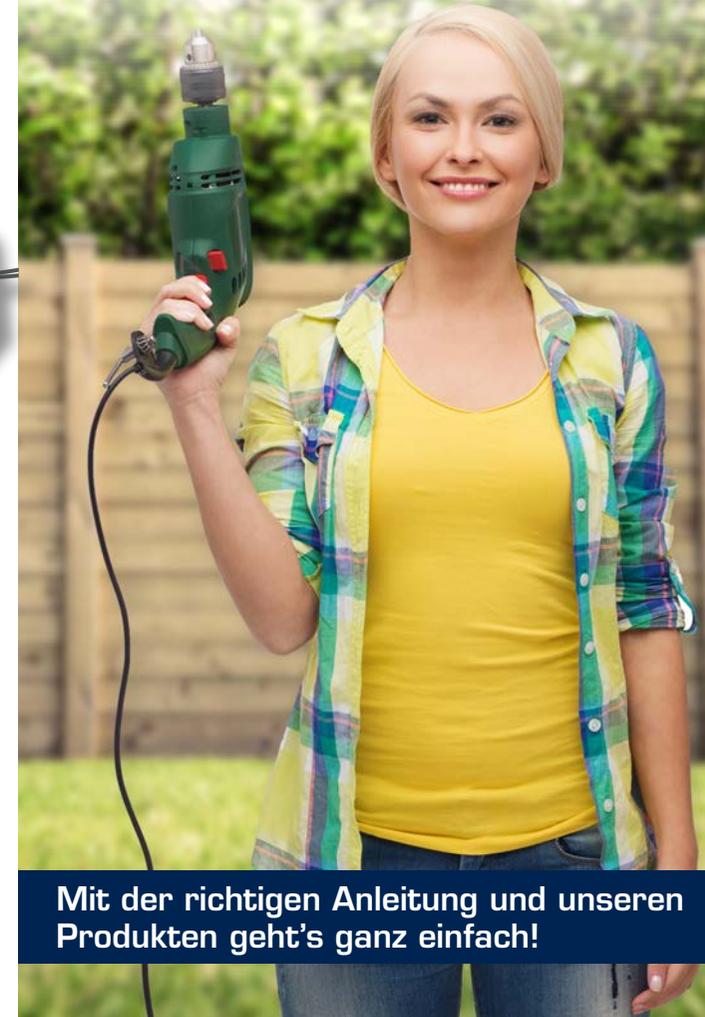
Alle Fragen rund um das Thema Holzschutz beantwortet Ihnen gerne Ihr EUROBAUSTOFF-Fachhändler!



Ihr Fachhändler

Die in diesem Flyer dargestellten Arbeiten und Handlungsabläufe sind unverbindliche und unentgeltliche Handlungsempfehlungen der EUROBAUSTOFF Handelsgesellschaft mbH & Co. KG. Erfordert die Verrichtung dieser Arbeiten die Verwendung von Materialien und Werkzeugen, so sind stets vorrangig die betreffenden Hinweise der Hersteller zu beachten. Bitte führen Sie die dargestellten Arbeiten nur selbst durch, wenn Sie – nach selbstkritischer Prüfung – auch über die erforderlichen handwerklichen Fähigkeiten verfügen. Beachten Sie darüber hinaus für die beschriebenen Arbeiten gegebenenfalls bestehende gesetzliche Vorschriften.

HOLZ IM GARTEN



Mit der richtigen Anleitung und unseren Produkten geht's ganz einfach!

Mit einem Sichtschutz aus Fertigelementen schaffen Sie in Ihrem Garten schnell und unkompliziert mehr Privatsphäre.



Die fertigen Zaunelemente gibt es in verschiedenen Größen, Varianten und Ausführungen. Ihr EUROBAUSTOFF-Fachhändler berät Sie gerne!

Bevor es los geht...

Bevor Sie einen Sichtschutz kaufen, müssen Sie im Vorfeld noch ein paar Dinge beachten: Legen Sie zuerst fest, ob Ihr Sichtschutz freistehend sein oder an der Hauswand anschließen soll.

Legen Sie außerdem die Wunschhöhe und -länge Ihres Sichtschutzes fest. Desweiteren sollten Sie prüfen, ob Ihr Garten ein Gefälle hat, welches vor der Montage ausgeglichen werden muss.

Bei der Montage der Sichtschutzzäune ist es wichtig, bestimmte Abstände einzuhalten, damit das Holz arbeiten kann. Entnehmen Sie diese Abstände der Montageanleitung oder fragen Sie Ihren EUROBAUSTOFF-Fachhändler.

Vorbereitung

Schritt 1

Messen Sie als erstes die Abstände der Pfosten ab. Den optimalen Pfostenabstand errechnen Sie wie folgt: Zaunbreite + Pfostenbreite + 1 cm.



Und so einfach geht's



Pfostenabstand:
Zaunbreite + Pfostenbreite + 1 cm

Schritt 2

Fixieren Sie die Pfostenabstandspunkte mit Holzleisten in der Erde und richten Sie die Abstände mit einer Richtschnur aus.

Schritt 3

Heben Sie nun die Löcher an den ermittelten Stellen mit einem Spaten aus. Dabei sollte die Seitenlänge der Löcher 30 cm betragen. Beachten Sie außerdem eine Frosttiefe von mindestens 80 cm beim Aushub der Löcher, damit sich die betonierten Pfosten später nicht durch gefrierende Bodennässe heben.



Montage

Schritt 4

Bereiten Sie nun die Pfosten vor. Wenn der Sichtschutzzaun an der Hauswand anschließen soll, legen Sie den ersten Pfosten noch beiseite.

Bei allen anderen Pfosten sollten Sie sogenannte H-Pfostenträger montieren. Legen Sie dazu eine 2 cm starke Holzleiste als Abstand zwischen Pfosten und H-Pfostenträger. Den braucht das Holz, um arbeiten zu können. Fixieren Sie die Pfosten mit einer Schraubzwinge und bohren Sie die Löcher mit einem Holzbohrer durch den Pfosten. Fixieren Sie anschließend den H-Pfostenträger mit Schlossschrauben und Muttern.

Schritt 5

Schrauben Sie nun zwei Flechtzaunhalter mit einem Abstand von 2,5 cm zur Außenkante an. Der Abstand vom oberen und unteren Ende der Pfosten variiert je nach Modell. Beachten Sie dazu die Herstellerhinweise!

Schritt 6

Für einen freistehenden Sichtschutz stellen Sie nun den ersten Pfosten in das erste Loch. Fixieren Sie den Pfosten mit Dachlatten und Schraubzwingen, damit er nicht umfällt oder tiefer in das Loch rutscht. Richten Sie ihn mit einer Wasserwaage aus.

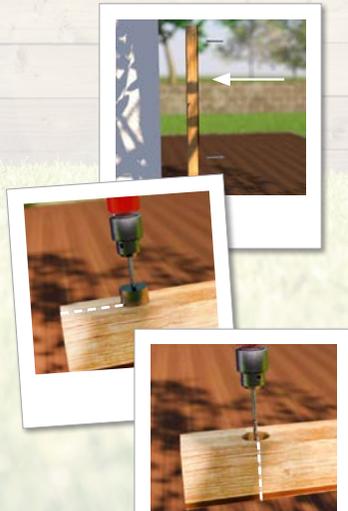


Schritt 7

Soll der Sichtschutz an der Hauswand anschließen, wird der erste Pfosten mit Bolzenankern an der Wand befestigt. Markieren Sie dazu auf dem Pfosten drei Stellen für die Bohrung. Der Abstand von der Ober- und Unterkante des Pfostens sollte 10 cm betragen.

Schritt 8

Bohren Sie an den markierten Stellen zuerst eine sogenannte Sacklochbohrung. Dazu bohren Sie mit einem Forstnerbohrer zuerst 4,5 cm tief in den Pfosten. Bohren Sie anschließend mit einem Holzbohrer durch den gesamten Pfosten.



Schritt 9

Legen Sie nun den Pfosten an der Hauswand an und richten ihn aus. Beachten Sie dabei einen Mindestabstand zum Boden von 5 cm.

Bohren Sie die Löcher mit einem Steinbohrer durch den Pfosten an der Hauswand an. Legen Sie den Pfosten bei Seite und bohren Sie die Löcher für die Bolzenanker in die Hauswand. Schlagen Sie nun den Bolzenanker durch den Pfosten in die Hauswand und fixieren ihn mit der Mutter.



Schritt 10

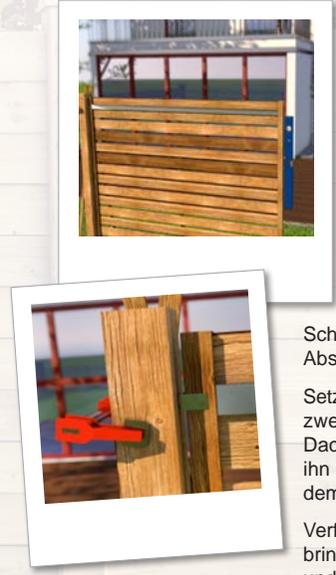
Nun können Sie das erste Zaunelement am Pfosten anbringen. Legen Sie dazu Unterlegklötze auf den Boden und setzen Sie das Zaunelement darauf. Passen Sie die Höhe an und richten Sie das Zaunelement an mehreren Stellen aus.

Schritt 11

Schrauben Sie das Zaunelement mit einem Abstand von 0,5 cm an dem Pfosten fest.

Setzen Sie nun den zweiten Pfosten in das zweite Loch, fixieren Sie ihn wieder mit Dachlatten und Schraubzwingen und richten ihn aus. Verschrauben Sie den Pfosten mit dem Zaunelement.

Verfahren Sie auf gleiche Weise weiter und bringen Sie fortlaufend die Zaunelemente und Pfosten an.



Schritt 12

Wenn alle Pfosten und Zaunelemente gesetzt sind, müssen Sie die Löcher betonieren. Mischen Sie dazu am besten Schnellbeton nach den Herstellerangaben an und füllen ihn in die Löcher. Beachten Sie die vom Hersteller angegebenen Trockenzeiten.

Nach dem Austrocknen des Betons können Sie die Stützkonstruktion und die Unterlegklötze entfernen.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen mit Ihrem neuen Sichtschutz.

